

Institut für Musik und Musikwissenschaft

Modulhandbuch zum
Bachelorstudium für ein
Lehramt an
Grundschulen “vertieftes Fach”

Gültig ab WS 2016/2017

Modul EMT: Elementare Musiktheorie

Studiengänge: Musik Lehramt Bachelor Grundschule

Turnus Alle Elemente jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 1.-2. Semester	Leistungspunkte 8 LP	Aufwand 240 h	
1 Modulstruktur					
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Einzelunterricht im Hauptfach	EU	2	2x1
	2	Gehörbildung I und Harmonielehre I	Übung	2	3
	3	Gehörbildung II und Harmonielehre II	Übung	2	3
	4	Abschlussklausur (Modulprüfung)	Klausur	2	-
2 Lehrveranstaltungssprache Deutsch					
3 Lehrinhalte Die Studierenden erhalten Einzelunterricht in ihrem jeweiligen instrumentalen bzw. vokalen Hauptfach. Ausgehend vom jeweiligen Niveau der Eignungsprüfung wird am Aufbau zunehmend differenzierter Gestaltungsmöglichkeiten gearbeitet. Zudem erhalten sie in den Übungen zur Gehörbildung und Harmonielehre über zwei Semester fortschreitend wachsende Einblicke in die elementare Musiklehre und ihre Anwendungsmöglichkeiten. In einer Arbeitsmappe sammeln sie eigene Musikstücke und Gestaltungsübungen. Eine Abschlussklausur gibt ihnen Rückmeldung, ob die im Institut vereinbarten Standards erreicht sind.					
4 Kompetenzen					
<ul style="list-style-type: none"> • auf dem Hauptinstrument (Erstinstrument oder Hauptfach Gesang) Musik verschiedener Epochen, Stile, Genres und Kulturen stilgerecht interpretieren sowie ein musikalisches Repertoire aufbauen • im Bereich der Harmonielehre elementare musikalische Gestaltungsprinzipien kennen • im Bereich der Gehörbildung grundlegende musikalische Gestaltungselemente nach Gehör erkennen und notieren 					
5 Prüfungen Modulprüfung: Zentrale Abschlussklausur					
6 Prüfungsformen und –leistungen Modulprüfung: Benotete Abschlussklausur (2 Stunden), die vom Institut für Musik und Musik-wissenschaft nach einheitlichen Standards zentral organisiert wird. Regulärer Termin ist jeweils zu Beginn des Wintersemesters, weiterer Termin ist jeweils zu Beginn des Sommersemesters. Voraussetzung für die Modulprüfung (unbenotete Studienleistung): Um das Modul abzuschließen, muss eine fortlaufend geführte Arbeitsmappe mit Übungsaufgaben nach Vorgabe des Instituts für Musik und Musikwissenschaft am Ende von Stufe II vorgelegt werden.					
7 Teilnahmevoraussetzungen Die Studierenden müssen sich vor dem jeweiligen Semester zum individuellen Instrumental- und Gesangsunterricht persönlich im Sekretariat Musik anmelden. Anmeldefristen sind der 15. Januar (für das folgende SS) und der 10. Juli (für das folgende WS). Erfolgt keine persönliche Anmeldung, erlischt für das Semester der Anspruch auf Einzelunterricht.					
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Bachelor Grundschule und sonderpädagogische Förderung					
9 Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Eva-Maria Houben			Zuständige Fakultät 16 Musik		

Modul MWG: Musikwissenschaft Grundstufe

Studiengänge: Musik Lehramt Bachelor Grundschule

Turnus Alle Elemente jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 1.-2. Semester	Leistungspunkte 7 LP	Aufwand 210 h
---	---------------------	------------------------------------	-------------------------	------------------

1 Modulstruktur

Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
1	Vorlesung zur Musikgeschichte (wahlweise Teil I oder II)	VL	2	2
2	Einführung in die systematische Musikwissenschaft	Seminar	2	2
3	Proseminar historische Musikwissenschaft (mit wiss. Arbeitstechniken)	Übung	2	2
4	Wahl-Klausur (Modulprüfung)	Klausur	1	-

2 Lehrveranstaltungssprache: Deutsch

3 Lehrinhalte

Die Studierenden erhalten in zwei Vorlesungen einen Überblick über die Musikgeschichte, den sie in Eigenarbeit durch eigene Lektüre und Aufbau eines Hörrepertoires vertiefen. In zwei Seminaren lernen sie zudem die beiden Hauptbereiche des Fachs, nämlich die systematische und die historische Musikwissenschaft kennen, wobei sie exemplarische Themen dieser beiden Zweige unter Anleitung bearbeiten und anderen vorstellen.

4 Kompetenzen

- sich mit Hilfe von Büchern, Partituren und Tonträgern einen Überblick über die Musikgeschichte verschaffen
- sich musikwissenschaftliche Grundkenntnisse selbstständig aneignen
- eine Sensibilität für Genderfragen in der Musikwissenschaft entwickeln
- verschiedene Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens kennen
- musikwissenschaftliche Texte nach anerkannten Regeln verfassen
- musikwissenschaftliche Inhalte vor einer Gruppe angemessen präsentieren

Beitrag zu Schlüsselqualifikationen:

In den beiden Seminaren dieses Moduls werden im besonderen Maße Schlüsselqualifikationen erworben, insbesondere der Umgang mit Medien (vor allem Texten, Partituren und Tonträgern), ein reflektiertes Verständnis von wissenschaftlichem Arbeiten sowie die bewusste Wahl geeigneter Forschungsmethoden („forschendes Studieren“) und geeigneter Präsentationsformen (als Vorbereitung auf eine spätere Lehrtätigkeit).

5 Prüfungen

Modulprüfung: Klausur in Musikgeschichte

6 Prüfungsformen und –leistungen

Modulprüfung: Benotete Klausur (2 Stunden) in Musikgeschichte. Die Klausur bezieht sich auf die gewählte Vorlesung zur Musikgeschichte und kann direkt nach der jeweiligen Veranstaltung geschrieben werden.
Voraussetzung für die Modulprüfung (Studienleistungen): In den Elementen 2 und 3 ist jeweils eine unbenotete Studienleistung zu erbringen. Die Prüfungsform der Studienleistung in Element 2 legt die Dozentin / der Dozent zu Beginn der Lehrveranstaltung fest (Referat, Sitzungsleitung, Schreibübung etc.). In Element 3 ist die Studienleistung eine unbenotete wissenschaftliche Hausarbeit (5 Seiten).

7 Teilnahmevoraussetzungen:

Keine

8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls

Pflichtmodul für Musik Lehramt Bachelor Grundschule und sonderpädagogische Förderung

9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Holger Noltze	Zuständige Fakultät 16 Musik
---	--	--

Modul ZIG: Zusatzmodul („vertieftes Fach“)					
Studiengänge: Musik Lehramt Bachelor Grundschule „vertieftes Fach“					
Turnus jährlich	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 2.-3. Semester	Leistungspunkte 6 LP	Aufwand 180 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungs	SWS
	1	Einzelunterricht im Nebenfach	EU	1	2x 0,5
	2	Lernfeld Instrumentenkunde /Instrumentenbau	Seminar	2	2
	3	Lernfelder des Musikunterrichts	Seminar	2	2
	4	Modulprüfung (mündlich)		1	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Studierenden erhalten ein Semester zusätzlichen Unterricht im instrumentalen oder vokalen Nebenfach. Sie vertiefen sich im Bereich Instrumentenkunde/ Instrumentenbau und in einem weiteren Lernfeld des Musikunterrichts nach Wahl.				
4	Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • auf einem weiteren Instrument (Zweitinstrument oder Nebenfach Gesang) vorhandene Grundfertigkeiten ausbauen und zu einer stilgerechten Interpretation von Musik gelangen • mit Bau- und Spielweisen sowie der Geschichte verschiedener Musikinstrumente vertraut sein • Musikinstrumente für den Schulgebrauch selbst bauen • ein Lernfeld des Musikunterrichts nach eigener Wahl vertiefen und die Arbeitsergebnisse fachgerecht präsentieren 				
5	Prüfungen Modulprüfung: mündliche Prüfung über ein Thema bezogen auf ein Lernfeld (Element 3)				
6	Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Benotete mündliche Prüfung (30 Minuten), bezogen auf Element 3. Voraussetzung für die Modulprüfung (Studienleistung): Studienleistung im Element 2 des Moduls. Die Prüfungsform der Studienleistung legt die Dozentin / der Dozent zu Beginn der Lehrveranstaltung fest (Präsentation, Portfolio, Leitung einer Sitzung, Klausur, etc.).				
7	Teilnahmevoraussetzungen Die Studierenden müssen sich vor dem jeweiligen Semester zum individuellen Instrumental- und Gesangsunterricht persönlich im Sekretariat Musik anmelden. Anmeldefristen sind der 15. Januar (für das folgende Sommersemester) und der 10. Juli (für das folgende Wintersemester). Erfolgt keine persönliche Anmeldung, so erlischt für dieses Semester der Anspruch auf Einzelunterricht.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Bachelor Grundschule „vertieftes Fach“				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Günther Rötter		Zuständige Fakultät 16 Musik		

Modul MPP: Musikpädagogik im Primarbereich

Studiengänge: Musik Lehramt Bachelor Grundschule

Turnus Alle Elemente jedes Semester	Dauer 3 Semester	Studienabschnitt 3.-5. Semester	Leistungspunkte 6 LP	Aufwand 180 h	
1 Modulstruktur					
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Einführung in die Musikpädagogik	Seminar	2	2
	2	Gitarrenkurs oder Musik und Bewegung	Übung	2	2
	3	Einführung in die Unterrichtspraxis	Seminar	2	2
2 Lehrveranstaltungssprache Deutsch					
3 Lehrinhalte Einstieg in fachdidaktische Inhalte und Methoden, bezogen auf die Erfordernisse der Primarstufe. Vermittlung theoretischer und praktischer Grundkompetenzen in verschiedenen Bereichen der Musikpädagogik.					
4 Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Grundpositionen der Musikpädagogik als Wissenschaft sowie der Musikdidaktik kennen • Fähigkeit zur Einordnung von sozialen Vorgängen und Problemen in strukturelle und theoretische Zusammenhänge zur Förderung der Genderkompetenz • didaktische und methodische Prinzipien des Musikunterrichts kennen • vielfältige Arten der Umsetzung von Musik in Bewegung kennen • über Grundfertigkeiten im Gitarrenspiel verfügen <p>Schulformbezug: Die Kompetenzen dieses Moduls sind, im Unterschied zur Musikpädagogik für GyGe, besonders auf die Erfordernisse der Grundschule abgestimmt.</p> <p>Beitrag zum Bereich Diagnose und individuelle Förderung: Im Seminar „Musik und Bewegung“ werden besondere Ansätze zur Förderung der Körperwahrnehmung entwickelt. Im Gitarrenkurs werden Ansätze der individuellen Förderung am Instrument thematisiert.</p>					
5 Prüfungen Keine					
6 Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: keine. Das Modul wird ohne Prüfung durch jeweils einen Leistungsnachweis in den Elementen 1 bis 3 abgeschlossen. Die Form der in den Elementen 1 bis 3 zu erbringenden Leistung (Präsentation, Portfolio, Leitung einer Sitzung, Klausur etc.) legt die Dozentin / der Dozent unter Berücksichtigung der Thematik sowie der Art der Veranstaltung zu Beginn der Lehrveranstaltung fest.					
7 Teilnahmevoraussetzungen Keine					
8 Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Bachelor Grundschule und sonderpädagogische Förderung					
9 Modulbeauftragte/r Peter Klose			Zuständige Fakultät 16 Musik		

Modul VIG: Vokal- und Instrumentalpraxis („vertieftes Fach“)

Studiengänge: Musik Lehramt Bachelor Grundschule „vertieftes Fach“

Turnus Alle Elemente jedes Semester	Dauer 3 bis 4 Semester	Studienabschnitt 3.-6. Semester	LP 9 LP	Aufwand 270 h
---	------------------------------	------------------------------------	------------	------------------

1 Modulstruktur

Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
1	Einzelunterricht im Hauptfach	EU	4	4x1
2	Einzelunterricht im Nebenfach	EU	2	2x 0,5
3	Gruppenunterricht in Sprecherziehung (1 Sem.) Für Sängerinnen und Sänger: Einzelunterricht im Zusatzinstrument (1 Sem.)	GU/EU	1	1
4	Einzelunterricht in Stimmbildung Für Sängerinnen und Sänger: Einzelunterricht im Zusatzinstrument	EU	1	1
5	Fachpraktische Prüfung (Modulprüfung)	Vorspiel	1	-

2 Lehrveranstaltungssprache

Deutsch

3 Lehrinhalte

Die Studierenden erhalten weiteren Einzelunterricht in ihrem jeweiligen instrumentalen bzw. vokalen Haupt- und Nebenfach sowie Gruppenunterricht in Sprecherziehung (bei instrumentalem Hauptfach) oder in einem weiteren Instrument (bei Gesang als Hauptfach). Im instrumentalen bzw. vokalen Hauptfach werden die Studierenden auf eine fachpraktische Prüfung vorbereitet, in der sie ein gemeinsam mit der Lehrerin/ dem Lehrer erarbeitetes Programm vortragen. Gegenüber den Studierenden im „nicht vertieften Fach“ erhalten diese Studierenden zwei Semester zusätzlichen Unterricht im Hauptfach.

4 Kompetenzen

- auf dem Hauptinstrument (Erstinstrument oder Hauptfach Gesang) Musik verschiedener Epochen, Stile, Genres und Kulturen stilgerecht und eigenständig interpretieren
 - auf einem weiteren Instrument (Zweitinstrument oder Nebenfach Gesang) vorhandene Grundfertigkeiten ausbauen und zu einer stilgerechten Interpretation von Musik gelangen
 - zu einem bewussten Einsatz der eigenen Sprechstimme gelangen und ihre Ausdrucksmöglichkeiten erweitern; alternativ dazu verschiedene Spielweisen eines weiteren Instruments kennen lernen und seine Ausdrucksmöglichkeiten ausloten
 - Musik vor einem Fachpublikum fach- und situationsgerecht vortragen
- Beitrag zum Bereich Diagnose und individuelle Förderung:
Im Einzelunterricht in Stimmbildung bzw. im Zusatzinstrument werden auch diagnostische Kompetenzen erworben sowie Möglichkeiten der individuellen Förderungen beispielhaft erprobt.

5 Prüfungen

Modulprüfung: Fachpraktische Prüfung im instrumentalen bzw. vokalen Hauptfach

6	<p>Prüfungsformen und -leistungen</p> <p>Modulprüfung: Benotete fachpraktische Prüfung (30 Minuten) im instrumentalen bzw. vokalen Hauptfach.</p> <p>Instrumentales bzw. vokales Hauptfach: Es wird Literatur aus mind. 3 Epochen gespielt/gesungen. Ein Beitrag kann Beteiligung an einer kammermusikalischen Darbietung oder Begleitung einer Vokal- oder Instrumentalstimme oder eine Improvisation sein.</p> <p>Fachpraktische Prüfungen im Hauptfach Schlagzeug müssen <i>mindestens</i> je Folgendes enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Stück auf Pauken <i>oder</i> Snare, • ein Stück auf Stabspielen, • ein Stück auf Drumset. <p>Fachpraktische Prüfungen im Hauptfach Saxophon müssen sowohl Stücke aus dem JPR-Bereich als auch „klassische“ Stücke enthalten. Bei fachpraktischen Prüfungen im Hauptfach Gitarre müssen <i>mindestens</i> zwei Stücke auf der Konzertgitarre gespielt werden.</p> <p>Voraussetzungen für die Modulprüfung (unbenotete Studienleistungen): Testate über die erfolgreiche Teilnahme an den Elementen 2, 3 und 4. Detail werden von der Dozentin / dem Dozenten zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.</p>		
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Die Studierenden müssen sich vor dem jeweiligen Semester zum individuellen Instrumental- und Gesangsunterricht persönlich im Sekretariat Musik anmelden. Anmeldefristen sind der 15. Januar (für das folgende Sommersemester) und der 10. Juli (für das folgende Wintersemester). Erfolgt keine persönliche Anmeldung, so erlischt für dieses Semester der Anspruch auf Einzelunterricht.</p>		
8	<p>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Pflichtmodul für Musik Lehramt Bachelor Grundschule „vertieftes Fach“</p>		
9	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 5px;"> Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Michael Stegemann </td> <td style="width: 50%; padding: 5px;"> Zuständige Fakultät 16 Musik </td> </tr> </table>	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Michael Stegemann	Zuständige Fakultät 16 Musik
Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Michael Stegemann	Zuständige Fakultät 16 Musik		

Modul UMG: Umgang mit Musik Aufbaustufe („vertieftes Fach“)

Studiengänge: Musik Lehramt Bachelor Grundschule „vertieftes Fach“

Turnus Alle Elemente jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 5.-6. Semester	Leistungspunkte 11 LP	Aufwand 330 h
---	---------------------	------------------------------------	--------------------------	------------------

1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Elementare Formprinzipien	Seminar	2	2
	2	Analyse-Übungen	Übung	2	2
	3	Musikwissenschaftliches Hauptseminar	Seminar	2	2
	4	Elementare Satztechniken	Seminar	2	2
	5	Wissenschaftliche Hausarbeit (Modulprüfung)		3	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	<p>Lehrinhalte Die Studierenden erhalten einen vertiefenden Einblick in den wissenschaftlichen Umgang mit Musik. Sie lernen elementare Formprinzipien der Musik kennen und üben den analytischen Zugriff auf Musik an Hand überschaubarer Kompositionen. Sie beschäftigen sich vertieft mit einem selbst gewählten Teilgebiet der historischen oder systematischen Musikwissenschaft, zu dem sie auch eine wissenschaftliche Hausarbeit anfertigen. Bei diesem Gebiet der Spezialisierung können sie nach Interesse aus einem größeren Lehrangebot des Instituts auswählen. Zusätzlich erhalten die Studierenden im „vertieften Fach“ einen Einblick in elementare Satztechniken der Musik und komponieren an Hand stilistischer Vorgaben ein Musikstück, das sie auch selbst aufführen.</p>				
4	<p>Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • elementare Prinzipien der Form und Gestaltung von Musikstücken erkennen und beschreiben • überschaubare Musikstücke nach geeigneten Kriterien analysieren • Gender-Aspekte in medialen Kontexten erkennen und bewerten • musikwissenschaftliche Arbeitsweisen auf ein selbst gewähltes Thema fachgerecht anwenden • elementare Satztechniken in einer eigenen Komposition anwenden und diese aufführen <p>Schulformbezug: In den Veranstaltungen der Elemente 1, 2 und 4 wird ein deutlicher Schwerpunkt auf elementare Phänomene und auf die Auswahl überschaubarer Musikstücke im Hinblick auf das Lehramt an Grundschulen gelegt.</p>				
5	<p>Prüfungen Modulprüfung: Wissenschaftliche Hausarbeit, welche als besondere Anforderung musikanalytische <u>und</u> musikwissenschaftliche Aspekte umfasst</p>				
6	<p>Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Benotete wissenschaftliche Hausarbeit (20 Seiten), welche einen musik-analytischen <u>und</u> einen musikwissenschaftlichen Aspekt umfasst. Voraussetzungen für die Modulprüfung (Studienleistungen): 3 unbenotete Studienleistungen wahlweise in den Elementen 1 bis 4 des Moduls. Die Prüfungsform der Studienleistungen legt die Dozentin / der Dozent zu Beginn der Lehrveranstaltung fest.</p>				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für Musik Lehramt Bachelor Grundschule „vertieftes Fach“				

9	Modulbeauftragte/r Dr. Klaus Oehl	Zuständige Fakultät 16 Musik
---	---	--

Modul Bachelorarbeit					
Studiengänge: Musik Lehramt Bachelor Grundschule					
Turnus jedes Semester	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 5.-6. Semester	Leistungspunkte 8 LP	Aufwand 240 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Bachelorarbeit	Hausarbeit	8	-
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte Die Studierenden erarbeiten zu einer eingegrenzten Fragestellung aus den Bereichen Musikwissenschaft, Musikpädagogik oder aus dem Bereich künstlerische Arbeit eine schriftliche Arbeit.				
4	Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • den theoretischen Hintergrund zu einer eingegrenzten Fragestellung recherchieren • auf der Basis von fachspezifischen Verfahren gewonnene Erkenntnisse darstellen und in einer kohärenten Argumentation zusammenführen • musikwissenschaftliche, musikpädagogische und/oder künstlerische Grundkenntnisse und Verfahren kennen und anwenden • kompositorische Entscheidungen vor dem Hintergrund theoretischer Entscheidungen begründen 				
5	Prüfungen Modulprüfung: Schriftliche Arbeit				
6	Prüfungsformen und –leistungen Modulprüfung: Benotete schriftliche Arbeit zu einem eingegrenzten Thema aus den Bereichen Musikwissenschaft, Musikpädagogik oder aus dem Bereich künstlerischer Arbeit im Umfang von 40 Seiten.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Voraussetzungen für die Anmeldung ist der erfolgreiche Abschluss von drei Modulen des Bachelors.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul für Musik Lehramt Bachelor Grundschule				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Ulrike Kranefeld		Zuständige Fakultät 16 Musik		